

2025



meiners saaten
qualität von anfang an



Qualität von Anfang an

Q-Gras Mischungen 2025

Mit Grünland nachhaltig in die Zukunft!

Der Umschlag dieser Broschüre besteht aus Graspapier.
Der Inhalt wurde auf Recyclingpapier, das mit dem
BLAUEN ENGEL ausgezeichnet ist, gedruckt.

Alle Angaben, Abbildungen und Anbauempfehlungen erfolgen mit größter Sorgfalt nach unserem aktuellen Wissensstand, jedoch ohne Anspruch auf Vollständigkeit, Richtigkeit oder Gewähr. Unsere Empfehlungen stellen lediglich eine Orientierungshilfe dar.

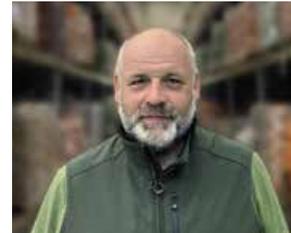
Die aufgeführten Produkteigenschaften unseres Saatguts und unserer Mischungen basieren auf den Ergebnissen eigener Feldversuche und sind nicht zu 100 Prozent reproduzierbar oder nachvollziehbar.

Für sämtliche Folgeschäden, die durch die Verwendung unserer Gräsermischungen und Anbauempfehlungen entstehen könnten, schließt Meiners Saaten die Haftung und den Schadensersatz aus. Sortenwahl vorbehaltlich der Verfügbarkeiten.

Mit Erscheinen dieser Broschüre verlieren alle bisherigen ihre Gültigkeit.
Stand Dezember 2024

Fotos: Martin Tölle, eigen, Marco Gallmeier

Ihr Grünlandteam vor Ort



Schleswig-Holstein

Matthias Möller

Mobil 0175 / 895 76 90
m.moeller@meiners-saaten.de



Schleswig-Holstein

Stefan Loof

Mobil 0160 / 975 263 97
s.loof@meiners-saaten.de



Nördliches Weser-Ems

Stefan Tränapp

Mobil 0170 / 112 58 45
s.tranapp@meiners-saaten.de



Weser-Ems

Nadine Weers

Mobil 0151 / 724 365 28
n.weers@meiners-saaten.de



**Südliches Weser-Ems
und Westfalen**

Hendrik Meyer zu Devern

Mobil 01511 / 163 42 26
h.mzd@meiners-saaten.de



**Weser-Elbe-Dreieck, Heide
und östliches Niedersachsen**

Bernd Tewes

Mobil 0171 / 559 72 63
b.tewes@meiners-saaten.de



**Saatgutvermehrung/
Produktentwicklung**

Patrick Schriefer

Mobil 0171 / 171 96 00
p.schriefer@meiners-saaten.de



**Zum Q-Gras
Mischungsprogramm**



Meiners Saaten GmbH

Zentrale
Telefon 0 42 44 / 92 64-0
info@meiners-saaten.de

Aus der Region für die Region

Wir sind ein modernes inhabergeführtes, mittelständisches Saatgutunternehmen in dritter Generation. „Qualität von Anfang an“ ist unser Leitspruch und zentrales Versprechen gegenüber unseren Kunden.



Modernste technische Anlagen für Reinigung, Aufbereitung, Beizung und Behandlung, Mischung, Verpackung und Lagerung des Saatguts sowie ein Analyselabor stehen uns an unserem Firmensitz in Dünsen zur Verfügung.

Außerdem unterhalten wir ein eigenes Versuchsfeld. Der Exaktversuch wird von der Landwirtschaftskammer beerntet und ausgewertet. Diese validen Daten nutzen wir bei der Konzeption und Optimierung unseres Q-Gras Programms.

Innovationen für den Erfolg unserer Kunden

Technik und Know How für die Saatgutaufbereitung von Mais und Raps haben wir als Dienstleister namhafter Züchterhäuser über viele Jahre aufgebaut. Dies nutzen wir auch für unsere Gräsermischungen und sind damit herausragend. So können wir die exzellenten Saatgutqualitäten, die wir durch die eigene Vermehrung erreichen, noch weiter unterstützen:

Q-Plus® ist unsere Marke für innovative Saatgutbehandlungen, bei der unser hochwertiges Saatgut in unseren modernen Anlagen mit Spezialprodukten behandelt wird.

Q-Plus® Legu enthält genau zur Leguminosenart passende, artspezifische Rhizobien, um das volle Potential zur Stickstofffixierung auszuschöpfen.

Q-Plus® Vital ist ein spezieller Nährstoffkomplex, der den Spross in der kritischen Keimungsphase und Jugendentwicklung unterstützt. Auch unter suboptimalen Bedingungen wie Hitze und Trockenheit können der Feldaufgang und die Etablierung des Bestandes abgesichert werden.

Unser Versprechen: Qualität in jedem Keim

Technische Reinheit

Gesetzliche Mindestnorm = 96 %

Q-Gras mehr als 99 %*

Das bedeutet für Sie:

3 % mehr Saatgut

Keimfähigkeit

Gesetzliche Mindestnorm = 80 %

Q-Gras mehr als 90 %*

Das bedeutet für Sie:

10 % mehr keimfähige Körner

Q-Plus®
Unsere Marke für innovative Saatgutbehandlungen

Unsere spezielle Gräserbehandlung mit neuer Rezeptur

Q-Plus® Vital

Unsere Leguminosenimpfung mit neuer Rezeptur

Q-Plus® Legu

Regionalität

Standortangepasste Spitzensorten empfohlen von der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern, eigene Saatgutvermehrung auf ca. 2.000 ha im Nordwesten

Q-Gras Mischungen rechnen sich für Sie!

Sie erhalten bis zu 13 % mehr keimendes Saatgut im Vergleich zu herkömmlichen Gräsermischungen:

ca. 500.000 Körner mehr für die Nachsaat

ca. 2.000.000 Körner mehr für die Neuansaat

Beispielrechnung basiert auf folgenden Annahmen: Ausschließlich für Saatgut aus Vermehrung der Meiners Saaten GmbH, ø 2,5 Gramm TKG, Nachsaat 10 kg/ha, Neuansaat 40 kg/ha

* Zielwert ausschließlich für Saatgut aus Vermehrung der Meiners Saaten GmbH

Das Q-Gras Konzept – eine runde Sache für Qualität von Anfang an



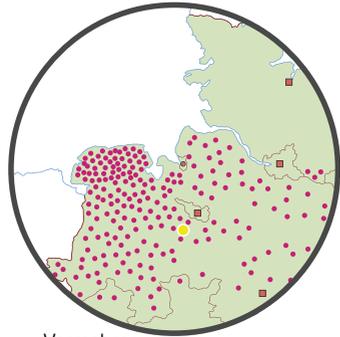
Innovative Saatgutbehandlungen mit neuer Rezeptur



Q-Plus® Legu: spezifische Rhizobien für höchste N-Fixierungsleistung der Leguminosen



Q-Plus® Vital: Nährstoffbehandlung zur Unterstützung vitalerer Gräserbestände



Eigene Saatgutvermehrung in der Region

- Vermehrer
- Meiners Saaten Standort



Auswahl der Spitzensorten für die Q-Gras Mischungen aus den aktuellen Empfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern



**Kompetente
Fachberatung**



Erprobung der Q-Gras Mischungen in eigenen Exaktversuchen sowie in der landwirtschaftlichen Praxis



Beurteilung der Q-Gras Bestände u.a. in Bezug auf Ertrag, Qualität, Rostresistenz, Winterhärte und Narbendichte



Siegel der Freiwilligen Mischungskontrolle Niedersachsens für Q-Gras Mischungen mit geprüften und empfohlenen Arten

Q-Gras Mischungszusammensetzungen

Wir konzipieren die Q-Grasmischungen nach den Bedürfnissen der landwirtschaftlichen Betriebe und bringen dabei unsere langjährigen Erkenntnisse aus der landwirtschaftlichen Praxis und dem Versuchswesen ein.

Die Sortenwahl für die Q-Gras Mischungen basiert auf den aktuellen Empfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern, um das Siegel der Freiwilligen Mischungskontrolle Niedersachsen (FMN) zu erhalten. Im Rahmen der FMN prüft die Landwirtschaftskammer Niedersachsen die Sortenechtheit, die korrekte Einhaltung der Mischungsanteile, die Saatgutqualität, den ausschließlichen Einsatz von in Landessortenversuchen (LSV) geprüften und empfohlenen Sorten sowie die Sortendeklaration.

www.freiwilligemischungskontrolle.de

Wenn wir fachlich von der Verwendung von Arten, die aktuell nicht von der Landwirtschaftskammer geprüft werden (z.B. Kräuter wie Spitzwegerich und Wegwarte), überzeugt sind, setzen wir diese auch dann ein, wenn dadurch aktuell keine Siegelung möglich ist.

Zu unserem Qualitätsversprechen gehört Transparenz. Daher loben wir die genauen Zusammensetzungen mit den verwendeten Arten und Sorten aller unserer Mischungen aus. Diese können jederzeit auf unserer Internetseite abgerufen werden.



Q-Gras LW1 Vital Artenreich



PRO WEIDELAND

Grünland ist unsere Leidenschaft. Daher engagieren wir uns bei PRO WEIDELAND und sind Unterzeichner der Weidecharta.

PRO WEIDELAND beschreibt seine Arbeit wie folgt:

Das oberste Ziel von PRO WEIDELAND ist, dem Rückgang der Weidewirtschaft entgegenzuwirken. Gemeinsam mit einem breiten Bündnis aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik ist es unsere Mission, mit der Weidehaltung die Wettbewerbsfähigkeit für die teilnehmenden Betriebe sowie die vielfältigen Umweltleistungen der Weidehaltung in Wert zu setzen und so die Nachhaltigkeit grünlandbasierter, flächengebundener Produktion zu optimieren.



PRO WEIDELAND

Weidelabel mit Branchenverantwortung.

Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie unter www.proweideland.eu



Das PRO WEIDELAND-Label, das eine grasende Kuh auf saftiger Weide in grünem Rund-Siegel zeigt, ist ein Gütesiegel für Milch- und Fleischprodukte aus Weidehaltung, die nach anspruchsvollen Kriterien erzeugt und verarbeitet wurden.



Unser starkes Q-Gras Sortiment 2025

Ihr erfolgreiches Grünlandmanagement unterstützen wir mit unseren Q-Gras Mischungen und kompetenter Vor-Ort-Beratung

			Nachsaat	Neusaat	Schnittnutzung	Weidenutzung	Mooreinigung		Standort	Nutzungsdauer	Rostresistenz	Narben-dichte	Leguminosen-anteil	Auch als BIO-Variante (DE-ÖKO-003)	Besonderheit	Katalogseite
Betonung Schnittnutzung	Uni-versal	Q-Gras LW1 Vital Artenreich							Alle Standorte	LANG	HOCH	SEHR GUT	16 %		Hohertragsmischung, hohe Nutzungselastizität, ökologischer Mehrwert	14
		Q-Gras S2 Vital Energie Moor							Alle Standorte	LANG	HOCH	SEHR GUT			Breites Einsatzspektrum	14
		Q-Gras LS2 Vital Energie Moor							Alle Standorte	LANG	SEHR HOCH	SEHR GUT	7 %		Breites Einsatzspektrum, mit Weißklee	14
		Q-Gras S3 Vital Energie Robust							Auch schwierige Standorte	MITTEL	HOCH	GUT			Sehr hohe Erträge für mehrjährige Ackerfütterernutzung	15
		Q-Gras LS3 Vital Energie Robust							Auch schwierige Standorte	MITTEL	HOCH	GUT	5 %		Sehr hohe Erträge für mehrjährige Ackerfütterernutzung	15
		Q-Gras S5 Vital Moor und Mineral							Alle Standorte	LANG	HOCH	GUT			Wiesenlieschgras	15
		Q-Gras LS5 Vital Moor und Mineral							Alle Standorte	LANG	HOCH	GUT	4 %		Spitzwegerich, Rotklee und Wiesenlieschgras	15
		Q-Gras LS6 Vital Extreme Standorte							Auch schwierige Standorte	LANG	MITTEL	MITTEL	6 %		Sehr gute Strukturwerte, Trockentoleranz	16
		Q-Gras LS7 Vital Luzerne							Gute Ackerstandorte, pH-Wert beachten	MITTEL	SEHR HOCH	MITTEL	60 %		Struktur, Protein, Trockentoleranz	16
		Q-Gras LS8 Vital Rotklee							Gute Standorte	MITTEL	SEHR HOCH	GUT	18 %		Hohertrags-/ Proteinmischung, Trockentoleranz	17
	Q-Gras LS9 Ackerfutter							Ackerstandorte	KURZ	SEHR HOCH	MITTEL	15 %		Kurzfristige Hohertragsmischung	17	

Farblich hervorgehoben haben wir unser Q-Gras Kernsortiment.



Siegel der Freiwilligen Mischungskontrolle Niedersachsen für Q-Gras Mischungen mit geprüften und empfohlenen Arten. www.freiwillige-mischungskontrolle.de



Innovative Saatgutbehandlungen mit neuer Rezeptur



Q-Plus® Legu: spezifische Rhizobien für höchste N-Fixierungsleistung der Leguminosen



Q-Plus® Vital: Nährstoffbehandlung zur Unterstützung vitalerer Gräserbestände

Zu unserem Qualitätsversprechen gehört Transparenz. Darum loben wir die genauen Zusammensetzungen mit den verwendeten Arten und Sorten aller Mischungen aus. Diese können jederzeit auf unserer Seite abgerufen werden:



Unser starkes Q-Gras Sortiment 2025

Ihr erfolgreiches Grünlandmanagement unterstützen wir mit unseren Q-Gras Mischungen und kompetenter Vor-Ort-Beratung

			Nachsaat	Neusaat	Schnittnutzung	Weidenutzung	Mooreignung		Standort	Nutzungsdauer	Rostresistenz	Narbendichte	Leguminosen-anteil	Auch als BIO-Variante (DE-ÖKO-003)	Besonderheit	Katalogseite
Betonung Weidenutzung	Q-Gras W2 Vital Dauerweide	 	✓	✓	✓	✓	✓		Alle Standorte	LANG	HOCH	SEHR GUT			Dichte, ausdauernde Narbe	18
	Q-Gras LW2 Vital Dauerweide	 	✓	✓	✓	✓	✓		Alle Standorte	LANG	HOCH	SEHR GUT	6 %		Dichte, ausdauernde Narbe, mit Weißklee	18
	Q-Gras W5 Pferdeweide		✓	✓	✓	✓			Alle Standorte	LANG	MITTEL	SEHR GUT			Besonders dichte Narbe durch Rasengräser	18
	Q-Gras W6 Heu- und Silagegewinnung		✓	✓	✓	✓			Alle Standorte	LANG	MITTEL	GUT			Gute Strukturwerte, Trockentoleranz	19
	Q-Gras W7 Pferdeweide Fruchtanarm		✓	✓	✓	✓	✓		Alle Standorte	LANG	MITTEL	SEHR GUT			Niedrige Fruchtgehalte für Hufrehe gefährdete Tiere	19
	Kräutermischung für Pferdeweiden		✓	✓		✓			Alle Standorte						Zusatz für Gräsermischungen	
	Kräuterzusatz für Wiesen und Weiden		✓	✓		✓			Frische Standorte						Zusatz für Gräsermischungen	
Ackerfuttermischungen	Q-Gras A1 WZ			✓	✓				Ackerstandorte	KURZ	MITTEL	MITTEL			Empfohlene WZ-Sorten	20
	Q-Gras A2			✓	✓				Ackerstandorte	KURZ	MITTEL	MITTEL			Erster Schnitt im Anbaujahr möglich	20
	Q-Gras A3			✓	✓	✓			Ackerstandorte	MITTEL	MITTEL	MITTEL			Mit Bastardweidelgras, zwei bis drei Hauptnutzungsjahre	20
	Q-Gras Express			✓	✓				Ackerstandorte	SEHR KURZ	MITTEL	MITTEL			Höchste Erträge im Anbaujahr	20



Siegel der Freiwilligen Mischungskontrolle Niedersachsen für Q-Gras Mischungen mit geprüften und empfohlenen Arten. www.freiwillige-mischungskontrolle.de



Innovative Saatgutbehandlungen mit neuer Rezeptur



Q-Plus® Legu: spezifische Rhizobien für höchste N-Fixierungsleistung der Leguminosen



Q-Plus® Vital: Nährstoffbehandlung zur Unterstützung vitalerer Gräserbestände

Zu unserem Qualitätsversprechen gehört Transparenz. Darum loben wir die genauen Zusammensetzungen mit den verwendeten Arten und Sorten aller Mischungen aus. Diese können jederzeit auf unserer Seite abgerufen werden:



Zusammensetzungen Q-Gras 2025

Q-Gras LWI Vital Artenreich

Aussaatstärke: Neuansaat 25 bis 30 kg/ha
Nachsaat 5 bis 15 kg/ha je nach Schadbild

Art	Sorte	Reife- gruppe	Ploidie	Rost- resistenz	Moor- eignung	TM- Ertrag	Anteil
Deutsches Weidelgras	BOYNE*	mittel	diploid	0		107	11%
Deutsches Weidelgras	BAROJET*	mittel	tetraploid	+	ja	101	11%
Deutsches Weidelgras	SPUTNIK*	spät	diploid	+		106	10%
Deutsches Weidelgras	CHEVALIER*	spät	tetraploid	+	ja	100	10%
Deutsches Weidelgras	MELFROST*	spät	tetraploid	+	ja	104	10%
Wiesenlieschgras	POLARKING*						10%
Wieserisppe	LATO*						10%
Wiesenschwingel	COSMOPOLITAN*						10%
Hornklee	LEO						1%
Luzerne Q-Plus	SIBEMOL*						5%
Rotklee Q-Plus	BLIZARD*						4%
Schwedenklee	AURORA						1%
Weißklee Q-Plus	APIS*						5%
Gemeine Wegwarte	ANTLER						1%
Spitzwegerich	DIVERSITY						1%

*Sortenempfehlung der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Q-Gras S2 Q-Gras LS2 Vital Energie Moor

Aussaatstärke: Neuansaat 35 bis 40 kg/ha
Nachsaat 5 bis 15 kg/ha je nach Schadbild

Auch als Q-Gras LS2 BIO- Variante erhältlich

Art	Sorte	Reife- gruppe	Ploidie	Rost- resistenz	Moor- eignung	TM- Ertrag	Anteil Q-Gras S2	Anteil Q-Gras LS2
Deutsches Weidelgras	MITCH	mittel	diploid	+	ja	99	10%	10%
Deutsches Weidelgras	CARITOU	mittel	tetraploid	+	ja	103	20%	15%
Deutsches Weidelgras	SORAYA	mittel	tetraploid	+	ja	102	15%	15%
Deutsches Weidelgras	DONNER	spät	diploid	+	ja	98	10%	10%
Deutsches Weidelgras	BARGANZA	spät	tetraploid	+	ja	103	10%	10%
Deutsches Weidelgras	CHEVALIER	spät	tetraploid	+	ja	100	15%	15%
Deutsches Weidelgras	MELFROST	spät	tetraploid	+	ja	104	20%	18%
Weißklee Q-Plus	BOMBUS							5%
Weißklee Q-Plus	JURA							2%

ausschließlich Sortenempfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Q-Gras S3 Q-Gras LS3 Vital Energie Robust

Aussaatstärke: Neuansaat 35 bis 40 kg/ha
Nachsaat 5 bis 15 kg/ha je nach Schadbild

Art	Sorte	Reife- gruppe	Ploidie	Rost- resistenz	Moor- eignung	TM- Ertrag	Anteil Q-Gras S3	Anteil Q-GrasLS3
Bastardweidelgras	PALIO		tetraploid	+		+	20%	20%
Deutsches Weidelgras	ARELIO	mittel	diploid	0	ja	101	10%	10%
Deutsches Weidelgras	GARBOR	mittel	tetraploid	+	ja	103	10%	7%
Deutsches Weidelgras	SORAYA	mittel	tetraploid	+	ja	102	20%	20%
Deutsches Weidelgras	BARSTEINER	spät	diploid	+	ja	96	5%	5%
Deutsches Weidelgras	DONNER	spät	diploid	+	ja	98	5%	5%
Deutsches Weidelgras	BARGANZA	spät	tetraploid	+	ja	103	10%	10%
Deutsches Weidelgras	MELFROST	spät	tetraploid	+	ja	104	10%	8%
Wiesenlieschgras	POLARKING						10%	10%
Weißklee Q-Plus	BOMBUS							5%

ausschließlich Sortenempfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Q-Gras S5 Q-Gras LS5 Vital Moor und Mineral

Aussaatstärke: Neuansaat 35 bis 40 kg/ha
Nachsaat 5 bis 15 kg/ha je nach Schadbild

Auch als Q-Gras S5 BIO- Variante erhältlich

Art	Sorte	Reife- gruppe	Ploidie	Rost- resistenz	Moor- eignung	TM- Ertrag	Anteil Q-Gras S5	Anteil Q-Gras LS5
Deutsches Weidelgras	MITCH*	mittel	diploid	+	ja	99	10%	10%
Deutsches Weidelgras	GARBOR*	mittel	tetraploid	+	ja	103	10%	10%
Deutsches Weidelgras	TRIBAL*	mittel	tetraploid	++	ja	101	20%	20%
Deutsches Weidelgras	DONNER*	spät	diploid	+	ja	98	10%	10%
Deutsches Weidelgras	BARGANZA*	spät	tetraploid	+	ja	103	20%	20%
Deutsches Weidelgras	MELFROST*	spät	tetraploid	+	ja	104	15%	10%
Wiesenlieschgras	ATURO*						5%	5%
Wiesenlieschgras	POLARKING*						10%	10%
Weißklee Q-Plus	BOMBUS*							4%
Spitzwegerich	DIVERSITY							1%

*Sortenempfehlung der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern



Q-Gras LS6 Vital Extreme Standorte

Aussaatsstärke: Neuansaat 35 bis 40 kg/ha
Nachsaat 5 bis 15 kg/ha je nach Schadbild

Art	Sorte	Reife- gruppe	Ploidie	Rost- resistenz	Moor- eignung	TM- Ertrag	Anteil
Deutsches Weidelgras	MITCH*	mittel	diploid	+	ja	99	12%
Deutsches Weidelgras	SORAYA*	mittel	tetraploid	+	ja	102	12%
Deutsches Weidelgras	BARPASTO*	spät	tetraploid	+	ja	103	10%
Knautgras	DICEROS*						10%
Rohrschwingel	OTARIA*						30%
Wiesenlieschgras	POLARKING*						10%
Wiesenschweidel	PERSEUS						10%
Weißklee Q-Plus	BOMBUS*						3%
Weißklee Q-Plus	JURA*						3%

*Sortenempfehlung der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Q-Gras LS7 Vital Luzerne

Aussaatsstärke: Neuansaat 25 bis 30 kg/ha

Art	Sorte	Reife- gruppe	Ploidie	Rost- resistenz	Moor- eignung	TM- Ertrag	Anteil
Deutsches Weidelgras	BOYNE	mittel	diploid	0		107	20%
Deutsches Weidelgras	BELLATOR	mittel	tetraploid	+		101	10%
Wiesenlieschgras	POLARKING						10%
Luzerne Q-Plus	SIBEMOL						50%
Rotklee Q-Plus	BLIZARD						5%
Weißklee Q-Plus	BOMBUS						5%

ausschließlich Sortenempfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Q-Gras LS8 Vital Rotklee

Aussaatsstärke: Neuansaat 25 bis 30 kg/ha

Auch als Q-Gras LS8 BIO- Variante erhältlich

Art	Sorte	Reife- gruppe	Ploidie	Rost- resistenz	Moor- eignung	TM- Ertrag	Anteil
Bastardweidelgras	PALIO		tetraploid	+		+	15%
Deutsches Weidelgras	BOYNE	mittel	diploid	0		107	10%
Deutsches Weidelgras	CARITOU	mittel	tetraploid	+	ja	103	22%
Deutsches Weidelgras	DIWAN	mittel	tetraploid	++		102	10%
Deutsches Weidelgras	SPUTNIK	spät	diploid	+		106	10%
Deutsches Weidelgras	MELFROST	spät	tetraploid	+	ja	104	5%
Deutsches Weidelgras	POLIM	spät	tetraploid	+		107	10%
Rotklee Q-Plus	BLIZARD						10%
Rotklee Q-Plus	FREGATA						5%
Weißklee Q-Plus	BOMBUS						3%

ausschließlich Sortenempfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Q-Gras LS9 Ackerfutter

Aussaatsstärke: Neuansaat 35 bis 40 kg/ha

Art	Sorte	WZ Empfehlung	Gesamt- ertrag	erster Schnitt	weitere Schnitte	Rost- resistenz	Anteil
Bastardweidelgras	RUSA		+	+	+	+	10%
Einjähriges Weidelgras	MELJUMP		++	-	+++	+	10%
Welsches Weidelgras	CARITAL	ja	105	108	103	++	30%
Welsches Weidelgras	MELSPRINTER	ja	105	103	106	++	35%
Rotklee Q-Plus	BLIZARD		++	++	+		15%

ausschließlich Sortenempfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Q-Gras W2 Vital Energie Moor Q-Gras LW2

Aussaatstärke: Neuansaat 35 bis 40 kg/ha
Nachsaat 5 bis 15 kg/ha je nach Schadbild

Art	Sorte	Reife- gruppe	Ploidie	Rost- resistenz	Moor- eignung	TM- Ertrag	Anteil Q-Gras W2	Anteil Q-Gras LW2
Deutsches Weidelgras	BOYNE*	mittel	diploid	0		107	10%	8%
Deutsches Weidelgras	BAROJET*	mittel	tetraploid	+	ja	101	10%	10%
Deutsches Weidelgras	MELGRAPPA*	mittel	tetraploid	+		100	10%	10%
Deutsches Weidelgras	SPUTNIK*	spät	diploid	+		106	10%	10%
Deutsches Weidelgras	CHEVALIER*	spät	tetraploid	+	ja	100	15%	15%
Deutsches Weidelgras	MELFROST*	spät	tetraploid	+	ja	104	20%	15%
Wiesenlieschgras	ATURO*						5%	5%
Wiesenlieschgras	POLARKING*						10%	10%
Wiesenrispe	CHESTER*						10%	10%
Weißklee Q-Plus	JURA*							6%
Spitzwegerich	DIVERSITY							1%

*Sortenempfehlung der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Q-Gras W5 Pferdeweide

Aussaatstärke: Neuansaat 35 bis 40 kg/ha
Nachsaat 5 bis 15 kg/ha je nach Schadbild

Art	Sorte	Reife- gruppe	Ploidie	Rost- resistenz	Moor- eignung	TM- Ertrag	Anteil
Deutsches Weidelgras	BOYNE*	mittel	diploid	0		107	10%
Deutsches Weidelgras	ESQUIRE	Rasensorte					20%
Deutsches Weidelgras	SPUTNIK*	spät	diploid	+		106	10%
Deutsches Weidelgras	CHEVALIER*	spät	tetraploid	+	ja	100	10%
Rotschwingel	GONDOLIN*						20%
Wiesenlieschgras	ATURO*						10%
Wiesenrispe	LIBLUE*						10%
Wiesenschwingel	COSMOPOLITAN*						10%

*Sortenempfehlung der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Q-Gras W6 Heu- und Silagegewinnung

Aussaatstärke: Neuansaat 35 bis 40 kg/ha
Nachsaat 5 bis 15 kg/ha je nach Schadbild

Art	Sorte	Reife- gruppe	Ploidie	Rost- resistenz	Moor- eignung	TM- Ertrag	Anteil
Deutsches Weidelgras	BOYNE	mittel	diploid	0		107	10%
Deutsches Weidelgras	GIANT	früh	tetraploid	0		103	15%
Knaulgras	DICEROS						10%
Rotschwingel	REVERENT						15%
Wiesenlieschgras	ATURO						10%
Wiesenlieschgras	COMER						10%
Wiesenschwingel	COSMOPOLITAN						15%
Wiesenschwingel	PARDUS						15%

ausschließlich Sortenempfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Q-Gras W7 Pferdeweide Fruktanarm

Aussaatstärke: Neuansaat 35 bis 40 kg/ha
Nachsaat 5 bis 15 kg/ha je nach Schadbild

Art	Sorte	Reife- gruppe	Ploidie	Rost- resistenz	Moor- eignung	TM- Ertrag	Anteil
Deutsches Weidelgras	BOYNE	mittel	diploid	0		107	5%
Deutsches Weidelgras	SPUTNIK	spät	diploid	+		106	5%
Rotschwingel	GONDOLIN						15%
Rotschwingel	REVERENT						15%
Wiesenlieschgras	COMER						15%
Wiesenlieschgras	POLARKING						15%
Wiesenrispe	LIBLUE						10%
Wiesenschwingel	COSMOPOLITAN						10%
Wiesenschwingel	PARDUS						10%

ausschließlich Sortenempfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Zusammensetzungen Q-Gras Ackerfutter 2025

Q-Gras AI WZ

Aussaatzstärke: Neuansaat 35 bis 40 kg/ha

Art	Sorte	WZ Empfehlung	Gesamt-ertrag	erster Schnitt	weitere Schnitte	Rost-resistenz	Anteil
Welsches Weidelgras	BIGDYL	ja	103	102	103	++	10%
Welsches Weidelgras	CARITAL	ja	105	108	103	++	30%
Welsches Weidelgras	MELSPRINTER	ja	105	103	106	++	40%
Welsches Weidelgras	MERVANA	ja	101	102	101	++	20%

ausschließlich Sortenempfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Q-Gras A2

Aussaatzstärke: Neuansaat 35 bis 40 kg/ha

Art	Sorte	WZ Empfehlung	Gesamt-ertrag	erster Schnitt	weitere Schnitte	Rost-resistenz	Anteil
Einjähriges Weidelgras	MELJUMP		++	-	+++	+	33%
Welsches Weidelgras	CARITAL	ja	105	108	103	++	10%
Welsches Weidelgras	MELSPRINTER	ja	105	103	106	++	40%
Welsches Weidelgras	MERVANA	ja	101	102	101	++	17%

ausschließlich Sortenempfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Q-Gras A3

Aussaatzstärke: Neuansaat 35 bis 40 kg/ha

Art	Sorte	WZ Empfehlung	Gesamt-ertrag	erster Schnitt	weitere Schnitte	Rost-resistenz	Anteil
Bastardweidelgras	RUSA		+	+	+	0	29%
Deutsches Weidelgras	ARTESIA		99	99		++	22%
Deutsches Weidelgras	BELLATOR		101	103		+	20%
Welsches Weidelgras	BIGDYL	ja	103	102	103	++	9%
Welsches Weidelgras	MELSPRINTER	ja	105	103	106	++	20%

ausschließlich Sortenempfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Q-Gras Express

Aussaatzstärke: Neuansaat 35 bis 40 kg/ha

Art	Sorte	Gesamt-ertrag	erster Schnitt	weitere Schnitte	Rost-resistenz	Anteil
Einjähriges Weidelgras	LEMNOS	+	+	0		33%
Einjähriges Weidelgras	MELJUMP	++	-	+++	+	34%
Einjähriges Weidelgras	POLLANUM	+	0	0	+	33%

ausschließlich Sortenempfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der norddeutschen Landwirtschaftskammern

Ausgewählte Zwischenfruchtmischungen für den Feldfutterbau und Untersaaten

Feldfutterbau

B-Grün Landsberger Gemenge

- ✓ Besonders hohe Futterleistung
- ✓ Mit Welschem Weidelgras, Winterwicke und Inkarnatklee

B-Grün Futter

- ✓ Proteinreiches Futter, ideal zur Vornutzung vor Mais
- ✓ Mit Welschem Weidelgras, Bastardweidelgras und Inkarnatklee

Untersaaten

B-Grün MU2

- ✓ Dichte Narbe mit geringer Aufwuchsmasse durch Rasengräser
- ✓ Kleinwüchsiger Klee zur N-Fixierung
- ✓ Wegwarte für tiefe Durchwurzelung

B-Grün MU1

- ✓ Schnelle Bodenbedeckung aus Deutschem und Welschem Weidelgras



Unser vollständiges B-Grün Zwischenfruchtprogramm
mit den genauen Mischungszusammensetzungen
finden Sie hier:



Q-Gras Deichmischungen

Q-Gras Deich-Neuansaat Q-Gras Deich-Nachsaat

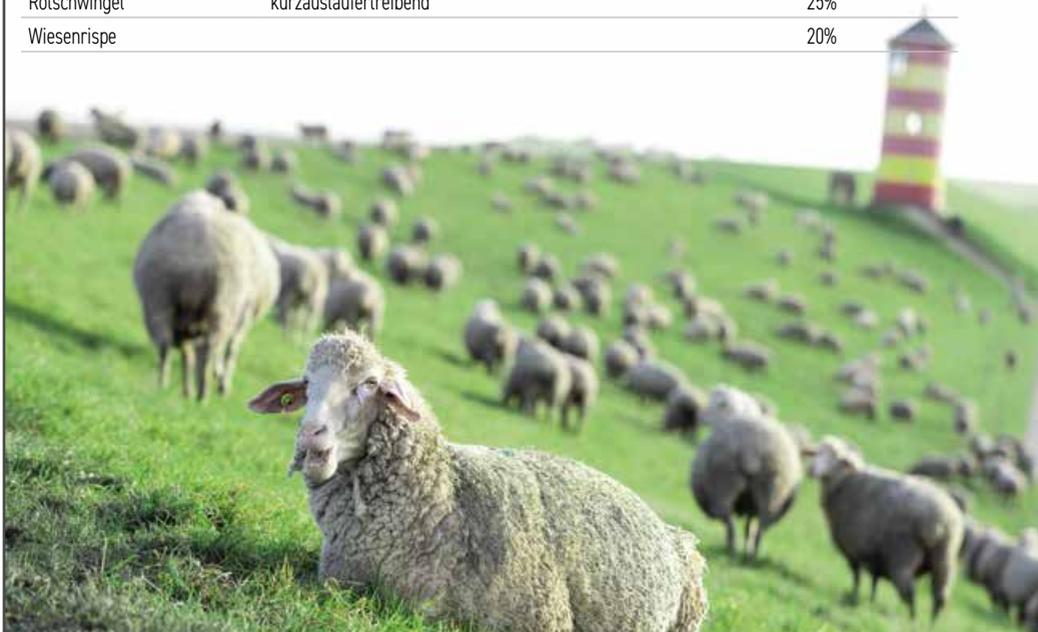
- ✓ Sehr gute Narbendichte durch Rasengräser
- ✓ Für Beweidung mit Schafen geeignet

Art		Anteil Q-Gras Deich-Neuansaat	Anteil Q-Gras Deich-Nachsaat
Deutsches Weidelgras		20%	30%
Deutsches Weidelgras	Rasensorten	60%	70%
Wiesenrispe		10%	
Wiesenrispe	Rasensorte	10%	

Q-Gras Außendeich

- ✓ Hoher Rotschwingelanteil für ausdauernde und dichte Grasnarben mit guter Salzverträglichkeit
- ✓ Deutsches Weidelgras als Rasensorte sorgt für niedrige Aufwüchse und einen geringen Pflegeaufwand
- ✓ Wiesenrispe bildet dichte Grasnarben mit unterirdischen Ausläufern für eine gute Festigkeit des Deiches

Art		Anteil
Deutsches Weidelgras	Rasensorten	30%
Rotschwingel	ausläufertreibend	25%
Rotschwingel	kurzausläufertreibend	25%
Wiesenrispe		20%



Q-Gras Mischungen für spezielle Anwendungen

Q-Gras Böschungsmischung Q-Gras Böschungsmischung mit Klee

- ✓ Schneller Narbenschluss durch einen hohen Anteil an Deutschem Weidelgras
- ✓ Rotschwingel und Wiesenrispe sorgen für eine dauerhafte Festigkeit der Böschung
- ✓ Auch mit Klee erhältlich

Art		Anteil Q-Gras Böschungsmischung	Anteil Q-Gras Böschungsmischung mit Klee
Deutsches Weidelgras	Rasensorten	80%	77%
Rotschwingel		17%	17%
Wiesenrispe		3%	3%
Weißklee			3%

Q-Gras Obstbau-Mischung

- ✓ Für die Aussaat zwischen Obst- und Strauchkulturen
- ✓ Dichte, strapazierfähige Grasnarben durch Rasengräser
- ✓ Geringer Aufwuchs für minimalen Pflegeaufwand

Art		Anteil
Deutsches Weidelgras	Rasensorten	90%
Wiesenrispe		10%



Aus der Region für die Region



meiners saaten
qualität von anfang an

Stefan Loof
Schleswig-Holstein
Tel. 0160 / 975 263 97

Matthias Möller
Schleswig-Holstein
Tel. 0175 / 895 76 90

Stefan Tränapp
Nördl. Weser-Ems
Tel. 0170 / 112 58 45

Bernd Tewes
Weser-Elbe-Dreieck, Heide
und östliches Niedersachsen
Tel. 0171 / 559 72 63

Nadine Weers
Weser-Ems
Tel. 0151 / 724 365 28



Hendrik Meyer zu Devern
Südl. Weser-Ems
und Westfalen
Tel. 01511 / 163 42 26